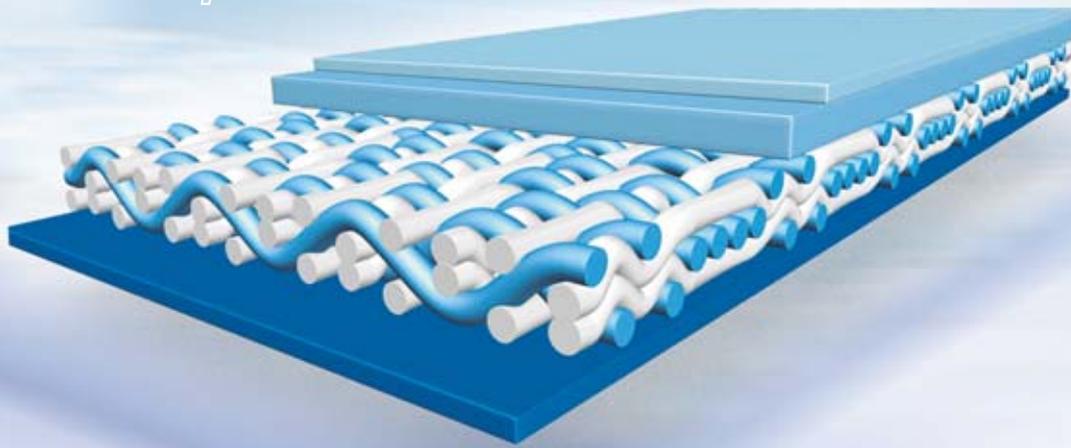


atrospeed.



Press Release

Monofil für alle Sorten

Heimbach – wherever paper is made.



GROUP

Pressenfilz-Innovation von Heimbach Monofil für alle Sorten

Höhere Maschinengeschwindigkeiten, wachsende Produktionsvolumen und steigende Produktionskosten, verbunden mit erhöhten Qualitätsansprüchen, stellen besondere Forderungen an die Bespannung für Papiermaschinen. Der Anteil von eingesetztem Altpapier erlebt momentan einen Höhenflug, der sein Ende noch nicht erreicht hat. Die damit verbundene Verschlechterung der Stoffqualität (höhere Ascheanteile bis zu ca. 18 %) bereitet teilweise Probleme beim Maschinenlauf und hat einen wesentlichen Einfluss auf die Effizienz der Anlage.

Um den wachsenden Ansprüchen an die Bespannung, wie längere Standzeiten, höhere Entwässerung, bessere Konditionierbarkeit und schnellerer Start, zu entsprechen, hat Heimbach die ATROSPEED-Produktfamilie entwickelt.

ATROSPEED ist der universell einsetzbare Pressenfilz mit reinem Monofilament-Träger, der sich in unterschiedlichen Positionen bei vielen Papiersorten und Flächengewichtsbereichen erfolgreich bewährt hat. Das Einsatzgebiet reicht von Feinpapier über Zeitungsdruck bis hin zu Verpackungspapieren.

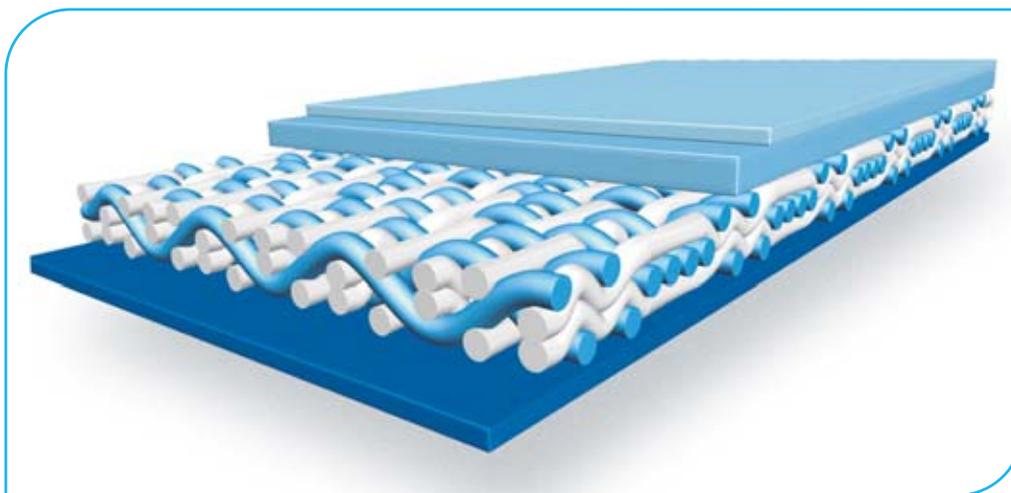
- sehr gutes Startverhalten
- optimales Verhältnis von Nip- und Rohrsaugerentwässerung durch abgestimmtes Vlies- / Trägergewicht
- sehr leichter Träger
- offene Struktur
- gute Konditionierbarkeit
- sehr geringe Verschmutzungsneigung des Trägers
- Selbstreinigungseffekt durch hohe Nipentwässerung

ATROSPEED im Feinpapierbereich

Bei einigen Spezialpapieren werden hohe Mengen von aggressiven Füllstoffen (z.B. Titan-dioxid) eingesetzt.

Diese lagern sich in der Grundgewebestruktur ein, insbesondere bei Zwirnen und Multifilamenten und führen sowohl zu einem unerwünschten Festigkeitsabbau durch innere Reibung als auch zum vorzeitigen „Dichtwerden“.

Das Herauswaschen dieser Verschmutzungsstoffe stellt besondere Anforderungen an die Filzkonditionierung. Neben höheren Drücken bei



ATROSPEED von Heimbach

Die Vorteile des monofilen ATROSPEED-Trägers liegen klar auf der Hand:

- inkompressibler Träger, der sein Speichervolumen über die gesamte Laufzeit behält

der Verwendung der HD-Spritzrohre ist man auf häufigere Schockwäschen angewiesen, die die Laufzeit sowie die Laufeigenschaften der Pressenfilze erheblich einschränken.

Mit dem Einsatz von monofilen, offenen Trägern und einem applikationsspezifisch angepassten Vlies-/Trägergewicht-Verhältnis ist es gelungen, die Filzlaufzeit deutlich zu steigern. Gerade in der Pick-up-Position zeigt sich, dass das ATROSPEED-Konzept allen Anforderungen, wie guter Anlauf, optimale Entwässerung, Markierfreiheit und gleichmäßige Querprofile, in vollem Umfang gewachsen ist.

ATROSPEED im Zeitungsdruckbereich

Die aus der zunehmenden Nachfrage erwachsende Forderung nach schnellerer, wirtschaftlicherer und qualitativ höherwertiger Produktion brachte eine stetige Steigerung der Maschinengeschwindigkeit und Optimierung der Anlage mit sich. Im intensiven Bemühen um beste Qualität bei maximaler Produktion sind im besonderen Maße der schnelle Start und die höchstmögliche Entwässerung die Grundvoraussetzungen für den Erfolg.

Aufgrund des hohen Altpapiereinsatzes kommt es auch hier auf eine gute Konditionierbarkeit der Filze an. In der Pick-up-Position auf einer der schnellsten Zeitungsdruckmaschinen (> 1800 m/min) konnte durch den Einsatz von ATROSPEED bei optimalem Anlauf und exzellenter Entwässerung, im Vergleich zu herkömmlichen Laminatfilzen, die Laufzeit um 20% gesteigert werden.

ATROSPEED im Verpackungspapierbereich

Der Bedarf für Verpackungspapiere steigt unaufhaltsam und hat gerade in den letzten Jahren aufgrund des erweiterten Sortenspektrums zu einer rasanten Weiterentwicklung der Maschinen geführt.

Durch die starke Zirkulation des eingesetzten Altpapiers ist eine Qualitätseinbuße beim Rohstoff bemerkbar. Sprach man vor 10 Jahren noch von 10–12% Ascheanteil, so sind heute 16–18% realistisch. Vereinzelt sind schon 20% Ascheanteil festgestellt worden. Um den hieraus resultierenden Forderungen an die Bespannung gerecht zu werden, setzt Heimbach bei diesen Maschinen auf ATROSPEED.

Der offene, leicht zu konditionierende Filz findet sowohl in Pick-up- als auch in Unterfilz-Positionen seinen Einsatzbereich und zeichnet sich durch überzeugende Laufeigenschaften und lange Laufzeiten aus.

Fazit

ATROSPEED ist ein Multitalent für alle Ansprüche und Papiersorten. In Kombination mit der richtigen Vliesmenge und -feinheit ist er ein Garant für schnellen Start, gute Konditionierbarkeit und höchste Entwässerungsleistung.

Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass eine Umstellung von endlosen Filzen auf Nahtfilze ohne Probleme möglich ist. Das erprobte ATROSPEED-Design wird hierzu mit einer Naht versehen. So hat der Anwender den gleichen Filz, mit dem er vertraut ist, und genießt die Vorteile des Nahtfilzes.